

Tagesordnungspunkt 9

der öffentlichen Sitzung des Ortsbeirates des Ortsbezirkes Wiesbaden-Schierstein am 24. Juli 2014

Bericht der AG Verkehr

Protokollnotiz Nr. 0079

Die AG Verkehr im Ortsbeirat Schierstein berichtet wie folgt:

1. dauerhaftes Parkverbot in der Einfahrt zur Zehntenhofsiedlung (Söhnleinstraße/Neckarstraße) auf der Ostseite der Neckarstraße bis zur Einfahrt Parkplatz.

An besagter Stelle kommt es immer wieder zu Engpässen, da dort durch parkende Fahrzeuge und gleichzeitig in "Rotphasen" wartender Verkehr den ESWE-Bussen die Einfahrt nicht, oder nur schwer möglich ist.

Derzeit sind dort mobile HV-Schilder aufgestellt; die HV-Zone wird aber nicht immer beachtet.

Es wird gebeten zu prüfen ob der Parkstreifen dort eindeutig markiert werden kann (Aufstellen fester HV-Schilder).

Falls erforderlich, kann auch im Rahmen eines Ortstermins die Problematik besprochen werden.

2. Anbringen eines VK-Zeichen "Sackgasse".

Es wurde gebeten zu prüfen, ob am Hafengeweg (Ostseite Schiersteiner Hafen), Zufahrt in Richtung Schufa, ein weiteres VK-Zeichen Sackgasse aufgestellt werden kann.

Immer wieder fahren Fzg-Führer in diese Richtung und stellen plötzlich fest, dass eine Weiterfahrt nicht möglich ist. Dies ist speziell an sonnigen Wochenendtagen festzustellen.

-Hinweis- Bereits an der Einmündung Rheingaustraße / Hafengeweg ist ein solches Schild aufgestellt.

3. Stahlblech für Kabelführung in Höhe altes Gebäude Angelsportverein Schierstein

Es wird gebeten zu prüfen, ob ein quer über die Fahrbahn verlegtes Stahlblech (zur Kabelführung) entfernt werden kann. Fahrrad- und Rollstuhlfahrer werden bei Überquerung des Stahlbleches recht heftig durchgeschüttelt.

Es ist nicht erkennbar, wer Nutznießer dieser Querungshilfe ist.

Mittlerweile konnte ermittelt werden, dass die FA. Bodo Günther Nutznießer des Kabels ist. Das Kabel/die Kabelführung wird aber in den nächsten zwei Wochen entfernt.-

4. Weiterhin sind wir gebeten worden prüfen zu lassen, ob im **südlichen Bereich der Freudenbergstraße (von der Stielstraße bis zur Bahnlinie) Tempo 30** eingerichtet werden kann.

Es kommt immer wieder dazu, dass Fzg-Führer aus Richtung Norden kommend noch stark beschleunigen, um den "offenen" Bahnübergang Freudenbergstraße noch überqueren zu können.

Durch diese überhöhte Geschwindigkeit ist eine Gefährdung von VK-Teilnehmern, die aus der Zufahrt zu den Häusern Freudenbergstraße 22 a, -b und -c kommen, gegeben.

Anmerkung: Oder ist das Ziel der Geschwindigkeitsreduzierung nach Errichtung des "Minikreisels" an der Stielstraße/Freudenbergstraße erreicht??

5. Stellung des HV-Schildes in der Schiffergasse.

Hier wird in letzter Zeit häufig im HV geparkt- es wurde angefragt, ob das Schild evtl. etwas zu drehen sei, um dem VK-Teilnehmer klar zu machen, dass dies HV für die Schiffergasse gilt.

Auskunft vom Tiefbauamt / Bauerhaltung).

Stellung des Schildes wurde kontrolliert- die Möglichkeit einer Veränderung besteht nicht; Schilder sind ordnungsgemäß nach der StVO aufgestellt.

6. Zum Thema Kreisel an der Intra.

Die AG Verkehr stellt ein maßstabsgerechtes Modell mit Segeln und Kiesbett für den Kreisel vor, welches von einem städtischen Mitarbeiter gebaut wurde.

Der Ortsbeirat bittet die AG Verkehr, diesen Modellentwurf weiterzuverfolgen und die Realisierungsmöglichkeiten inklusive Kosten zu ermitteln und dem Ortsbeirat vorzustellen.

+

+

Verteiler:

AG Verkehr z. w. V. zu Ziffer 7.
1007 WV:

Egert
Ortsvorsteher